hochschule burgenland
University of Applied Sciences

BRINGT BESONDERES ZUSAMMEN.

MEDIENINFORMATION

16 Tage 16 Gesichter – Ausstellung bis 10. Dezember

160 Besucherinnen und Besucher kamen am Eröffnungsabend der Ausstellung „16 Tage 16 Gesichter" an den Campus Eisenstadt der Hochschule Burgenland, um ein starkes Zeichen gegen Gewalt an Frauen und Mädchen zu setzen. 25 Künstlerinnen aus der Region stellen ihre Werke noch bis 10. Dezember aus. Der Eintritt ist kostenlos.

Eisenstadt, 25. November 2026. „Gewalt hat viele Gesichter. Unsere Antworten darauf auch." – unter diesem Titel geben 25 Künstlerinnen aus der Region dem Unaussprechlichen eine Stimme. Mit ihren Werken regen sie dazu an, zuzuhören, hinzuschauen und mitzureden.

Eröffnet wurde die Ausstellung m 24. November von Alexandra Baldwin, Betriebsratsvorsitzende der Hochschule Burgenland, Karin Gölly, Geschäftsführerin Gewaltschutz Zentrum Burgenland und der Künstlerin Birgit Sauer. Das Landesfrauenpräsidium der GPA Burgenland und die Hochschule für Angewandte Wissenschaften Burgenland organisierten die Ausstellung gemeinsam.

„Schweigen hilft Tätern – darum stellen wir uns laut und deutlich gegen jegliche Formen von Gewalt, vor allem, um von den Betroffenen gehört zu werden, die sich alleine gelassen fühlen. Sie sollen hören, dass wir da sind, dass wir bereit sind, auf dem Weg aus der Gewalt zu begleiten", so Alexandra Baldwin, Betriebsratsvorsitzende der Hochschule Burgenland und Organisatorin der Ausstellung.

Hintergrund
Der Aktionszeitraum der 16 Tage gegen Gewalt an Frauen wird weltweit genutzt, um das Ausmaß und die unterschiedlichen Ausprägungen von Gewalt gegen Frauen zu thematisieren. Er soll auch ein gesellschaftliches Bewusstsein dafür schaffen, dass Gewalt gegen Frauen und Mädchen eine fundamentale Menschenrechtsverletzung ist. Sie hat nachhaltige Folgen für die Betroffenen selbst und für die gesamte Gesellschaft. Seit mehreren Jahren finden anlässlich des Aktionszeitraumes auch Aktionen an der Hochschule Burgenland statt.

Die Ausstellung ist noch bis 10. Dezember 2026 am Campus 1 der Hochschule Burgenland in Eisenstadt öffentlich zugänglich. Der Eintritt ist kostenlos. Einige der Werke können erworben werden.

Weiterführende Informationen: Ausstellerinnen-Katalog

Rückfragehinweise:

Mag.a Christiane Staab | Marketing und Kommunikation | Hochschule für Angewandte Wissenschaften Burgenland GmbH | Tel: +43 (0)5 7705 3537 | E-Mail: christiane.staab@hochschule-burgenland.at